

Technisches Merkblatt

2K-BITUMEN- KLEBER



Flexibilisierte, lösemittelfreie 2-Komponenten Bitumenabdichtungsmasse (PMBC) zum Abdichten und zum Schutz von erdberührten Bauwerken und Bauteilen sowie zum Verkleben von RELIUS WDV5-PERIMETER-DÄMMPLATTEN im Erdreich. Für Wand und Boden. Wasserdicht, rissüberbrückend, Temperaturbeständig (nach Durchhärtung) von -20°C bis +80°C.

Art.-Nr. 273869

TECHNISCHE DATEN	
Dichte / spez. Gewicht	Ca. 1,1 g/cm ³
Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie Beschichtungsstoffe	Flüssig-Komponente: Polymer-Bitumen-Emulsion Trocken-Komponente: Trockenmischung auf Zementbasis
Mischungsverhältnis	3 Gewichtsteile Flüssigkomponente 1 Gewichtsteil Pulverkomponente
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Objekttemperatur während der Verarbeitung und der Trocknung nicht unter +5°C bzw. über +25°C. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Nebel und hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten (>80%). Der frische Kleber muss während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Durchtrocknung vor zu schnellem Wasserentzug, Frost und Regen geschützt werden. Standzeit je nach Witterung mind. 1-2 Tage pro mm Schichtdicke.
Verarbeitungszeiten	Angemischte Masse innerhalb von 60 bis 90 Minuten verarbeiten. (je nach Untergrund und Verarbeitungsbedingungen) Beschichtungsmörtel binden hydraulisch ab. Bei kühler Witterung und dauerhaft wiederkehrender hoher relativer Luftfeuchtigkeit sind längere Trocknungszeiten zu berücksichtigen.
Verarbeitungswerkzeug	Glätttraufel, Spachtel, Kelle, Spritzen.
Verbrauch (pro Anstrich)	Ca. 1,1 kg/m ² und mm Nassschichtdicke <ul style="list-style-type: none"> • Gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Wasser: ca. 4,4 kg/m² • Gegen nicht drückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen: ca. 5,5 kg/m² • Gegen aufstauendes und drückendes Wasser, Eintauchtiefe < 3 m: ca. 5,5 kg/m² • Perimeterdämmung: ca. 2,0 kg/m² Richtwerte, für die keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Schichtdicke bei Lastfall (Wassereinwirkungsklasse W1-E bis W3-E)	<ul style="list-style-type: none"> • DIN 18533, W1-E, gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Wasser: Nassschichtdicke: ca. 4 mm; Trockenschichtdicke ≥ 3 mm • DIN 18533, W3-E, gegen nicht drückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen: Nassschichtdicke: ca. 5 mm; Trockenschichtdicke ≥ 4 mm • DIN 18533, W2.1-E, gegen aufstauendes und drückendes Wasser (Stauwasser), Eintauchtiefe < 3,0 m: Nassschichtdicke: ca. 5 mm; Trockenschichtdicke ≥ 4 mm • DIN 18553, W2.2-E, gegen drückendes Wasser (Stauwasser), Eintauchtiefe > 3,0 m: hier sind PMBC nach Norm nicht zugelassen Bei den Wassereinwirkungsklassen W2.1-E und W3-E ist in die erste, frisch aufgetragene PMBC-Schicht eine zugelassene Gewebbahn mit einzubauen
Trocken- / Aushärtezeiten (23°C / 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> • Regenfest nach ca. 4 Stunden • Durchtrocknungszeit ca. 2 Tage • Wasserbelastbar nach ca. 2 Tagen Die Beschichtung erhärtet physikalisch durch Wasserverdunstung. Bei niedrigen Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängern sich die Zeiten. Auch die bereits an der Oberfläche erhärtete Beschichtung kann durch Feuchtigkeitseinwirkung wieder erweichen.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Farbtöne	Schwarz
Packungsgrößen	32 kg – bestehend aus 8 kg Pulverkomponente und 24 kg Flüssigkomponente
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden • Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten • Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt

Untergrund und Aufbau:

Der Untergrund muss fest, weitgehend eben und in der Oberfläche feinporig sein. Er muss frei von Nestern, Lunkern, Rissen und Graten, Staub, Teer, Pech, Schalöl, alten Anstrichen oder anderen haftungsstörenden Schichten sein. Der Untergrund sollte trocken oder allenfalls feucht sein. Kanten sind zu brechen. Unebenheiten sind auszugleichen.

Bei speziellen anwendungstechnischen Fragen technischen Beratungsdienst anfordern.

Als Untergründe eignen sich gefügedichter Beton, Putz nach Mörtelgruppe P II, P III der DIN 18550; nach DIN 1053 erstelltes Mauerwerk aus Mauerwerkziegeln, Kalksandsteine, Leichtbeton- und Betonhohlblocksteine, Porenbeton. Kehlen (sowohl waagrechte als auch senkrechte) sind auszurunden. Die Beschichtung immer auf der Seite des Bauwerks oder Bauteils auftragen, die dem Wasser zugewandt ist.

Verarbeitungstechnische Hinweise:

Mischen:

Unter Rühren mit Wendelstab (als Aufsatz auf eine langsam laufende Bohrmaschine – ca. 600-800 UpM) Pulverkomponente in die Flüssigkomponente einstreuen. So lange mischen (mindestens 3 Minuten), bis eine homogene, knollenfreie und pastenförmige Masse entstanden ist. Verarbeitungszeit 60 – 90 Minuten.

Grundierung:

Auf trockenem oder mattfeuchten Mauerwerk oder Putz:

Untergrund mit fertig angemischtem RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER 1:5 mit Wasser verdünnt, streichen und trocknen lassen. Auf Beton: RELIUS SILCOSAN PRIMER auftragen und trocknen lassen.

Beschichtung:

Die Beschichtungsarbeiten sind immer zweilagig auszuführen. Der Materialauftrag bei hohen Schichtdicken kann durch das Einlegen von RELIUS SILCOSAN FLEX-AG vereinfacht werden. RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER in zwei Arbeitsgängen mit Kelle, Spachtel, Glätttraufel oder im Spritzverfahren volldeckend auftragen. Erste Lage ganzflächig deckend auf grundierter Fläche als Kratzspachtelung oder in einer Schichtdicke bis maximal der Hälfte der für den Lastfall erforderlichen Nassschichtdicke auftragen. Vor dem zweiten Auftrag muss die erste Lage soweit erhärtet sein, dass sie durch den zweiten Auftrag nicht mehr beschädigt wird. Das Verfüllen kann erst nach Durchhärtung erfolgen. Bauschutt, Splitt und Geröll sind zum Verfüllen ungeeignet. RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER ist beim Verfüllen der Baugrube durch Anbringen von geeigneten Drainelementen vor Beschädigungen zu schützen.

In den Lastfällen Wassereinwirkungsklassen W2.1E und W3-E ist in die erste, frisch aufgetragene Abdichtungslage eine geeignete Gewebbahn (nicht kapillaraktiv) einzubetten und mit der zweiten Lage vollflächig zu überarbeiten.

Perimeterdämmung:

Auf die nach ca. 2 Tagen durchgehärtete RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER Beschichtung können Dämmplatten im Punkt-Klebeverfahren aufgebracht werden. Dazu je nach Plattengröße 5-8 Klebepunkte / m² aus angemischtem RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER auf die Plattenrückseite aufbringen. Im erdberührten Bereich ist ein Anstrich mit RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER auf die Perimeterdämmung aufzubringen. RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER ist beim Anfüllen des Perimeterbereiches durch Anbringen von geeigneten Drainelementen vor Beschädigungen zu schützen.

Hinweise:

RELIUS 2K-BITUMEN-KLEBER ist nicht geeignet für den Trinkwasserbereich und zur Innenabdichtung im Schwimmbad. Feuchtigkeitseinwirkung auf die Beschichtungsrückseite, z. B. bei durchnässtem Mauerwerk, ist unzulässig.

Schutzschichten, die auf Abdichtungen aufgebracht werden, dürfen erst nach Durchtrocknung der Bitumenbeschichtung aufgebracht werden.

Punkt- und Linienlasten sowie Belastungen, die die Funktionstüchtigkeit der Abdichtung durch Eindrückungen beeinträchtigen, sind zu vermeiden.

Die Beschichtung ist auf der Seite des Bauwerks oder Bauteils aufzutragen, die dem Wasser zugewandt ist.

Bei Schlagregenbeanspruchung der nicht durchgehärteten Beschichtung kann es zu Beschädigungen kommen.

Direkten Kontakt mit Fugendichtstoffen vermeiden.

Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

CE-Kennzeichnung nach EN 15814 : 2011 + A2 : 2014:

CE	
0432 / NB 0767	
RELIUS Farbenwerke GmbH Heimertinger Straße 10 D-87700 Memmingen	
Nr. 273869-64	
EN 15814:2011 + A2:2014	
Kunststoffmodifizierte Bitumendick- beschichtung zur Bauwerksabdichtung	
Wasserdichtheit	Klasse W2A
Rissüberbrückungs- fähigkeit	Klasse CE2
Beständigkeit gegen Wasser	Bestanden
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen	Bestanden
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen	Bestanden
Brandverhalten	Klasse E
Druckfestigkeit	Klasse C2A
Dauermäßigkeit	Bestanden
Gefährliche Substanzen	NPD

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.